

## Drehmomentschlüssel, Best.Nr. 10002599 (1/2 Zoll-Antrieb), 40-210 Nm

Ein Drehmomentschlüssel ist ein Werkzeug zum Festziehen von Schrauben und Muttern mit festgelegten Anzugsmomenten nach Herstellerangaben. Diese Werte garantieren, dass die jeweilige Schraube bzw. Mutter genau entsprechend der Belastbarkeit Ihres Werkstoffs und des Werkstücks des zu befestigenden Fahrzeugteils angezogen wird. Entnehmen Sie die Anzugsmomente bitte einer Wartungs- und Montageanleitung zu Ihrem Fahrzeug bzw. Produkt.

Der Drehmomentschlüssel besitzt einen 1/2 Zoll Ratschenkopf mit Rechts-Links-Lauf. Mit Hilfe der Adapter aus dem Lieferumfang ist es möglich, 1/4 und 3/8 Zoll-Nüsse aufzustecken. Am unteren Ende befindet sich die Einstellskala mit Feinjustier-Drehgriff und Arretierung. Die Drehmomentwerte können auf einer Nm Skala oder auf einer Ft-lb Skala abgelesen werden. Die Anzeigegenauigkeit beträgt ca. +/- 4 Prozent. Der Drehmomentschlüssel ist ausschließlich für Rechtsgewinde geeignet.

### Einstellen und Schraubverbindung anziehen:

Schieben Sie die Arretierung **(E)** am unteren Ende des Griffes in die Position „Unlock“ („Entriegelt“). Stellen Sie nun mit dem Drehgriff **(D)** das gewünschte Anzugsmoment auf der Skala ein.

**Beispiel:** Sie möchten den Wert 40 Nm einstellen. Drehen Sie den Drehgriff **(D)** so weit, dass die Einstellkante **(B)** in Höhe der Null-Stellung genau mit dem Strich der 40 auf der Skala **(A)** fluchtet (und zwar genau dort, wo dieser die Horizontallinie schneidet – s. Abbildung 1).

**Oder:** Sie möchten den Wert 44 Nm einstellen. Drehen Sie den Drehgriff **(D)** zunächst so weit, bis die Einstellkante **(B)** in Höhe der Null-Stellung genau mit dem Strich der 40 auf der Skala **(A)** fluchtet. Drehen Sie nun weiter, bis die Stellung 4 auf dem Drehgriff mit der Horizontallinie der Skala fluchtet. Schieben Sie die Arretierung **(E)** am unteren Ende des Griffes in die Position „Lock“ („Verriegelt“). Nun kann die von Hand vorab leicht angezogene Schraubverbindung mit dem Drehmomentschlüssel festgezogen werden. Den Drehmomentschlüssel langsam und gleichmäßig ziehen. Das eingestellte Anzugsmoment wird durch einen fühlbaren Ruck unter gleichzeitigem Klickgeräusch signalisiert. Je höher der eingestellte Wert, desto deutlicher das Klickgeräusch, je niedriger, desto leiser. Achten Sie genau auf das Auslösen des Schlüssels – danach keinesfalls weiterziehen.

**Achtung:** Bestimmte Schraubverbindungen, z.B. an Zylinderköpfen, werden schrittweise angezogen (geringes Anzugsmoment – mittleres Anzugsmoment – endgültiger Wert). Ist ein Bauteil mit mehreren Schraubverbindungen fixiert, müssen diese z.T. in einer bestimmten Abfolge, z.B. „über Kreuz“ oder von „Innen nach Außen“ angezogen werden – bitte immer nach Herstellervorgabe bzw. fachgerecht arbeiten.

• Bevor der Drehmomentschlüssel fortgelegt wird, entriegelt man ihn und dreht den Drehgriff so zurück, dass die Kante mit dem geringsten Zahlenwert auf der Skala fluchtet. Nun ist der Drehmomentschlüssel entspannt. Andernfalls leiert die Feder aus und die Anzeigegenauigkeit wird dauerhaft herabgesetzt.

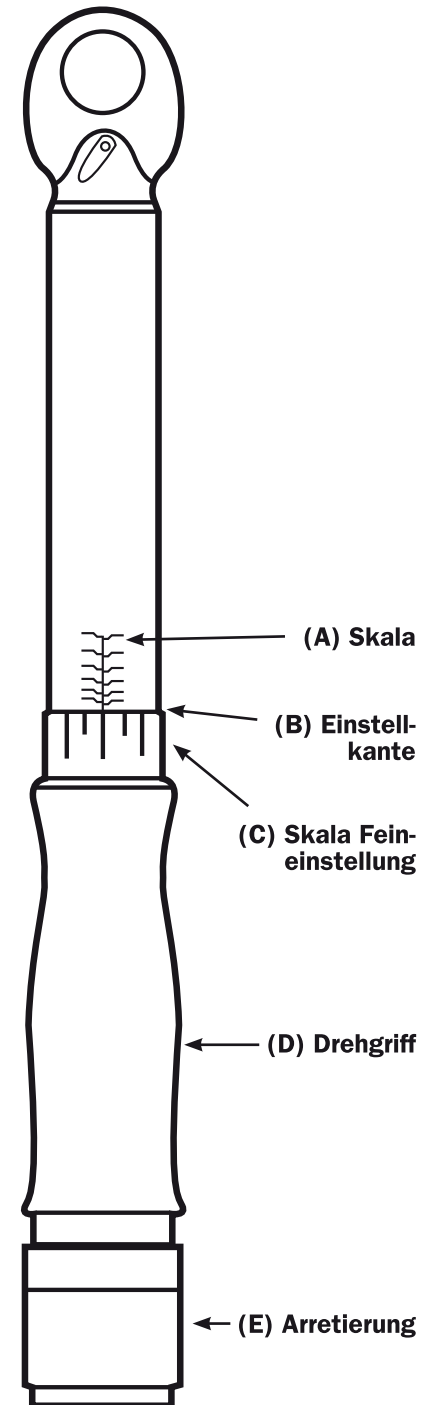
### Sicherheitshinweise:

• Nutzen Sie beim Arbeiten mit dem Drehmomentschlüssel keine Kreuzgelenke und nach Möglichkeit auch keine starre Verlängerung; diese können das Anzugsmoment verfälschen. Nutzen Sie den Drehmomentschlüssel nicht als Hebel zum Lösen von übermäßig fest sitzenden Schrauben.

• Wenn Sie noch ungeübt im Umgang mit dem Werkzeug sind, sollten Sie sich zunächst einmal mit dem Auslöseverhalten vertraut machen. Probieren Sie dazu den Drehmomentschlüssel mit einem etwas niedrigeren Einstellwert an einer festgezogenen Schraube und achten Sie auf den leichten Ruck und das Klick-Geräusch.

Da es sich bei diesem Produkt um ein universell einsetzbares Produkt ohne spezifische Fahrzeugzuordnung handelt, ist es wichtig, dass Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon überzeugen, dass sich das Produkt ohne Probleme sachgerecht an Ihrem Fahrzeug anwenden/verwenden lässt.

Achten Sie dabei unbedingt auf die Angaben Ihrer Fahrzeug-Bedienungsanleitung und die Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Dies ist notwendig, da durch die nicht sach- und typgerechte Verwendung dieses Produktes die Fahrsicherheit und/oder die Beschaffenheit des Fahrzeuges beeinträchtigt werden können.



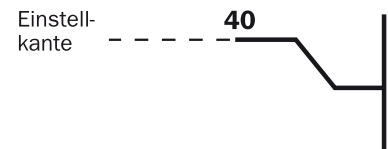
Bitte beachten Sie, dass bei der Einstellung immer der untere Strich (siehe Abb. 1), der die senkrechte Mittellinie trifft, entscheidend ist. Ansonsten ergibt sich ein zu hoch eingestellter Wert. Unser Beispiel zeigt die Einstellung von 40Nm.

Abb. 1

richtig



falsch



Bei Fragen zum Produkt und dieser Anleitung kontaktieren Sie vor der Montage bzw. vor dem ersten Gebrauch des Produktes unser Technikcenter unter der Faxnummer (040) 734 193-58 bzw. E-Mail: [technikcenter@louis.de](mailto:technikcenter@louis.de). Wir helfen Ihnen schnell weiter. So gewährleisten wir gemeinsam, dass das Produkt richtig montiert und richtig benutzt wird.